

## **The "School of Medieval and Neo-Latin Studies": A modular, interdisciplinary, international and digital approach to teaching post-antique Latin**

Initiative: Weltwissen – Strukturelle Stärkung "kleiner Fächer"

Ausschreibung: Weltwissen - Strukturelle Stärkung "kleiner Fächer"

Bewilligung: 09.12.2020

Laufzeit: 7 Jahre

Die lateinische Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit gehört zu den zentralen, aber zugleich vernachlässigten Bereichen der europäischen Literatur- und Kulturgeschichte. Obwohl diese Texte nahezu alle Bereiche der Kultur Europas seit dem Ausgang der Antike bis weit ins 18. Jahrhundert hinein geprägt haben und somit für viele Disziplinen (z. B. Germanistik, Geschichtswissenschaft, Philosophie, Theologie) Relevanz besitzen, ist ihre Erforschung und Lehre zunehmend gefährdet. Ziel des Strategiekonzepts ist, durch inter-universitäre Kooperation und eine konsequente Nutzung von Blended Learning ein innovatives Lehrkonzept zu entwickeln und umzusetzen, das beide Kleinen Fächer substanziell stärkt. Unter dem Dach einer gemeinsamen School of Medieval and Neo-Latin Studies wollen die drei beteiligten Universitäten einen modularen, interdisziplinären und nicht zuletzt digitalen Zugang zur nachantiken Latinität in Form eines Masterstudiengangs sowie von anrechenbaren Zertifikaten entwickeln. Geplant ist ein koordiniertes System von Online- und Onsite-Kursen, das eine flexible Teilnahme durch Studierende und Wissenschaftler(innen) ermöglicht durch Verbindung verschiedener Lehrformen wie klassische Kurse vor Ort, Video-Vorlesungen, Webinare, Flipped Classroom etc. Im Ergebnis wird durch die Förderung dieses Strategiekonzepts ein dynamisch nutzbares Curriculum in Verbindung mit einer nachhaltigen digitalen Infrastruktur, die zusammen mit dem E-Learning Service Center Freiburg entwickelt wird, entstehen.

### **Projektbeteiligte**

#### **Prof. Dr. Stefan Tilg**

Universität Freiburg  
Philologische Fakultät  
Seminar für Griechische und Lateinische Philologie  
Freiburg i. Br.

#### **Prof. Dr. Carmen Cardelle de Hartmann**

Universität Zürich  
Philosophische Fakultät  
Seminar für Griechische und Lateinische Philologie  
Zürich  
Schweiz

**Prof. Dr. Florian Schaffenrath**

Universität Innsbruck  
philologisch-kulturwissenschaftliche Fakultät  
Institut für Klassische Philologie und  
Neulateinische Studien  
Innsbruck  
Österreich

**Prof. Dr. Frank Bezner**

Universität Freiburg  
Seminar für Griechische und Lateinische Philologie  
Abt. Lateinische Philologie des Mittelalters  
Freiburg